

CONCERT

der

philharmonischen Gesellschaft in Laibach

Freitag am 23. Jänner 1852
im Saale des deutschen Ordenshauses.



Vorkommende Stücke:

1. **Ouverture** für das große Orchester, von J. Stunz, k. bair. Hofkapellmeister.
2. **Fantaisie und Variationen** für das Pianoforte, von F. Beyer, über das Lied: „Ich möchte dir so gerne sagen,“ von Kirchner.
3. **Romance** für eine Contra-Alt-Stimme aus der Oper: „**Linda di Chamounix**,“ von G. Donizetti, vorgetragen von Fräulein Auguste Emmel.
4. **Nondeau** für die Flöte, von A. B. Fürstenau, über Motive der Oper: „**Der Prophet**,“ v. G. Meyerbeer, mit Begleitung des Pianoforte.
5. **Ouverture** zur Oper: „**Der Freischütz**,“ von C. M. v. Weber.
6. „**Der Tod**,“ Lied für eine Bassstimme, von G. Meyerbeer, mit Begleitung des Pianoforte, vorgetragen von Herrn Rudolf Freni.
7. **Sixième air varié**, für die Violine, von C. D. Beriot, mit Begleitung des Pianoforte.
8. **Finale** des ersten Actes aus der Oper: „**Semiramis**,“ von Joachim Rossini.

Das Fräulein **Auguste Emmel**, die Herren **Rudolf Freni** und **Carl Moser**, Mitglieder der hiesigen ständ. Bühne, haben aus besonderer Gefälligkeit die Mitwirkung bereitwilligst übernommen.

Der Eintritt ist nur gegen Abgabe der Eintrittskarten gestattet.

Anfang um 7 Uhr Abends.